



## Informationen zur Einführung des helsa® Compliance and Safety Standards

**helsa® Fashion Shaping** genießt seit nunmehr 70 Jahren weltweit großes Ansehen als erfolgreicher Hersteller von Markenzutaten für die Bekleidungsindustrie. All die Jahre haben wir von **helsa®** den Maßstab unseres Erfolges nicht nur an ökonomische messbaren Zielen festgemacht, sondern auch das verbindliche Einhalten gesetzlicher und freiwilliger Regeln, zu umfassendem Schutz aller Mitarbeiter weltweit und der Umwelt, waren fester Bestandteil unserer Unternehmenspolitik. Denn wir als **helsa®** fühlen uns menschenwürdigem und ökologischem Handeln verpflichtet.

So wurde, mit dem **helsa® Code of Conduct**, eine klare Richtschnur zur Sicherung von gesetzeskonformem und ethischem Handeln in allen **helsa®**-Werken vorgelegt. Darüber hinaus haben wir ein Instrument entwickelt, welches sicherstellt, dass die von uns gewünschten und geforderten ethischen, sozialen und ökologischen Standards in allen Werken implementiert, kontinuierlich verbessert und fortlaufend kontrolliert werden, den **helsa® Compliance and Safety Standard** kurz **hCSS**.

Der **hCSS** legt konkrete Anforderungen aus den vier Bereichen Menschen, Maschinen, Gebäude und Allgemeines fest, die jedes **helsa®**-Werk erfüllen muss und die jährlich in einem Audit überprüft werden. Dieses Audit wird von einem ausgebildeten Auditor, der offizieller Beauftragter für die Bereiche Energie- und Umwelt, Abfall, Emissions- und Strahlenschutz ist, sowie einer Sicherheitsfachkraft durchgeführt.

Besteht ein Standort das Audit, wird ihm das **hCSS-Certificate** verliehen, welches ein Jahr Gültigkeit besitzt. Wird das Audit nicht bestanden, erfolgt innerhalb einer Frist von 3 Monaten ein Nachaudit. Die Kosten jedes Audits sind von dem jeweiligen Standort selbst zu tragen.

Prüfkriterien sind:

### 1. Kategorie Menschen

Vorhandensein persönlicher Schutzmaßnahmen wie Gehörschutz, Augenschutz, Atemschutz und Sicherheitsschuhe

### 2. Kategorie Maschinen

Alle Maschinen müssen entweder CE-Konformität nachweisen oder die lokal geforderten Richtlinien erfüllen

### 3. Kategorie Gebäude

Implementierter Feuerschutz, Kennzeichnung der Fluchtwege, Vorhandensein von Fluchtplänen, falls notwendig Vorhandensein von Erdbebenzertifikaten

### 4. Kategorie Allgemeines

Jeder Produktionsstandort muss eine Sicherheitsfachkraft und eine angemessene Anzahl von Ersthelfern benennen. Zusätzlich sollen Projekte zur Vermeidung und Verwertung von Abfall sowie zur Energieeinsparung gestartet werden.

  
Stephan Frerk  
CEO helsa® Fashion Shaping

  
Gerd Homski  
CTO helsa® Fashion Shaping